

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

45 (14.2.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45. Zweites Blatt. Sonntag den 14. Februar (folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 10867. II. Die Feststellung von Baufluchten im Bezirk nördlich der Karl-Wilhelmstraße betreffend.

Der Stadtrat dahier hat die Feststellung der Straßens- und Baufluchten und der Straßenhöhe einer neuen Straße im Bezirk nördlich der Karl-Wilhelmstraße beantragt.

Der darüber aufgenommene Plan liegt zur Einsicht während 14 Tagen vom Tage des Erscheinens des diese Bekanntmachung enthaltenden Tagesblattes in der Kanzlei des Stadtrats auf.

Die beantragten Fluchtlinien sind außerdem an Ort und Stelle ausgepfählt.

Etwasige Einwendungen gegen obiges Vorhaben sind binnen oben erwähnter Frist bei unterzeichneter Stelle oder bei dem Stadtrat hier schriftlich oder mündlich bei Ausschließungsvermeidung geltend zu machen.

Karlsruhe, den 5. Februar 1897.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 1736. Bei der heute durch den Bürgerausschuß vorgenommenen Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat der Karl-Friedrich-Leopold- und Sofien-Stiftung an Stelle des verstorbenen Verwaltungsratsmitgliedes Herrn Geh. Hofrat Ballkrass wurde mit Amtsbauer bis zum Januar 1900 gewählt:
Herr Philipp Bomberg, Privatier.

Die Wahlakten liegen vom 15. d. Mts. an während 8 Tagen im Rathaus, Zimmer Nr. 56, zu Jedermanns Einsicht auf.

Etwasige Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei uns angezeigt und unter Bezeichnung der Beweismittel durchgeführt werden.

Karlsruhe, den 12. Februar 1897.

Der Stadtrat.
Siegriß.

Neubed.

Bekanntmachung.

Das Werfen von Papierschlängen und das Abbrennen von Feuerwerkskörpern etc. bei den in der Festhalle stattfindenden Karnevalsconcerten ist strengstens untersagt.

Die Stadtgartenkommission.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntag den 14. Februar, Abends 7 1/2 Uhr,

geben't der evang. Männer- u. Jünglingsverein den 400-jährigen Geburtstag Melancthon's mit einem

Familienabend

im großen Saal zu feiern.

Herr Pfarrer Namin hat die Festansprache freundlichst zugesagt.

Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

Abtheilung I.

93. Im Heim des „Friedrichsstifts“ für alleinstehende Damen gebildeter Stände sind 4 St. mehrere Zimmer zu vergeben.

Anmeldungen bezw. Anfragen wollen an die unterzeichnete Stelle gerichtet werden.

Karlsruhe, im Januar 1897.

Das Komitee der Unterabtheilung des Friedrichsstifts (Gartenstraße 47).

Fechtunterricht.

93. Zur Teilnahme an neuen Kursen im Florett-, Rapier- und Säbelfechten werden Anmeldungen in meinem Institute, Viktoriastrasse 3, Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr entgegengenommen.

Th. Zahn.

Fabrikversteigerung.

21. Dienstag den 16. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bahringersstraße 29 gegen baar versteigert:

2 Bettstellen mit Kissen, Matrosen und Polstern, 1 gebrauchte Garnitur (Kanapee mit 6 Polsterstühlen), 2 Divans, 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 Regulatoren, 4 Oelgemälde, 1 sehr gut erhaltenes Zweirad, 1 großer, neuer Küchenschaff, 1 Doppelleiter, Buchstin für Herren-Anzüge und Hosen, neue Buchstaben, getragene Kleider, 10 Millo Cigarren, Rum, Arac, Pfeffermünz, Aniseite, Bergamotte-Liqueur, Möbelpfropfer etc., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 15. Februar 1897, Vormittags von 10 Uhr an, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Tische, 2 Sophas, 8 Kommoden, 3 Kleiderkästen, 3 Nachttische, 5 Betten, 1 Koff, 1 Matraze, 1 Nähtisch,

2 Schreibtische, 1 Schreibpult, 1 Uhr, 1 Waschkommode, 1 Pianino, 1 Regal, 2 Badentische, 1 Kasten mit Glasaussatz, 1 Eisschrank, 1 Badewanne, 1 Dezimalwaage, 2 Messingwaagen, 1 Kaffeeständer, 50 Buchsticker, 1 Faß mit ca. 150 kg Mohndol, 1 Handkarr, 1 Zweirad und 18 Millo Cigarren. Karlsruhe, den 11. Februar 1897.

Jeser, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Holzversteigerung

21. Das Hessoft- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Samstag den 20. Februar

aus den Abth. Dielacker und Weimühl:
50 fichtene Baumpfähle, 100 Rebstecken, 125 Bohnensteden, 198 Ster fortenes Brügelholz I. und II. Klasse, 6450 fortene Wellen.
Zusammenkunft früh 9 1/2 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenfer Querallee.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 1a ist im 5. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

* 51. Bernhardstraße 5, parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Gaentheimer.

21. Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör für 620 M auf 23. April zu vermieten; dieselbe wäre auch für Bureauzwecke geeignet. Näheres parterre.

* Kronenstraße 37/39 ist auf 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Lessingstraße 11, nächst der Kaiser-Allee, ist in besserem Hause eine schöne Wohnung von vier Zimmern nebst Zugehör auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

* 21. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 21. Markgrafenstraße 17 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten.

— Berberstraße 87 ist eine helle, schöne und freundliche Wohnung von 3 Zimmern, großer Küche, Keller und Mansarde per 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres parterre oder im Comptoir im Hof.

81. Westendstraße 59, eine Treppe hoch, ist die herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7

Zimmern, Badezimmer, Speisekammer etc. und reichlichem Zugehör auf 1. Juli bezugsbar zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt der Eigentümer Robert Ostertag, Kaiserstraße 14 B, 2. Stock.

In ruhigem Hause (Neubau) des Bahnhofstadttheils sind auf April zwei Wohnungen von 2 bzw. 3 freundlichen Zimmern nebst reichlichem Zugehör an solide Leute zu vermieten. Näheres Schützenstraße 63a im 3. Stock rechts.

3.1. Eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Körnerstraße 2 im 3. Stock.

Eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller ist an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 50 im 2. Stock.

Eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine anständige Person, eventl. 2 Personen, sogleich oder später zu vermieten: Augartenstraße 51.

Leffingstraße 52

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Wohnung und Werkstätte.

Eine hübsche Parterrewohnung von 4 Zimmern und heller Werkstätte, für ein ruhiges Geschäft passend, ist per April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 49, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Suche eine Wohnung auf 1. April von 4 freundlichen Zimmern Mitte der Stadt, eine oder zwei Treppen hoch. Offerten unter Nr. 1222 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für eine kleine Familie wird im Centrum der Stadt (zwischen Karl-Friedrich- und Karlstraße) eine Wohnung von 5-6 Zimmern, 2. oder 3. Stock, per April oder Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit allem Zugehör wird per sofort von einer kinderlosen Familie im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1236 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum 1. Juli

sucht eine ältere Dame in der Weststadt 4-5 Zimmer mit Zugehör im 2. Stock (eine Treppe hoch) bis zu 1000 Mk. Offerten unter Nr. 1227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Eine neuzeitlich eingerichtete schöne Wohnung von mindestens 7 Zimmern, in centraler oder westlicher Lage der Stadt, wird per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftswohnung gesucht.

Zwei Damen suchen auf 1. Juli eine Wohnung von 6-7 Zimmern in guter Lage des westlichen Stadttheils. Angebote unter Nr. 1230 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 1. Juli wird eine Wohnung von 3 Zimmern, womöglich parterre oder im 1. Stock, vom Marktplatz westlich bis zur Westendstraße, von einer sehr ruhigen, ordnungsliebenden Familie (ohne Kinder) zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1225 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ablerstraße 36 ist ein schönes Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, auf 1. März zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Steinstraße 16 ist im 2. Stock rechts ein großes Zimmer mit 2 Betten an Herren sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Marienstraße 88 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter sogleich mit oder ohne Kost zu vermieten.

Jährigerstraße 16 ist ein hübsch möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit Pension billig zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch, Sonntag bis 8 Uhr-Nachmittags.

Ein gutes, fein möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. März zu vermieten: Kronenstraße 27.

Werderstraße 95 ist im 4. Stock rechts ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes, heizbares Zimmer, mit besonderem Eingang, ist an einen soliden Herrn oder zwei Fräulein, welche ein Geschäft besuchen, zum 15. Februar preiswürdig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 112, Seitenbau, 2 Treppen hoch.

Schloßplatz 17, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten.

Karlstraße 21, drei Treppen hoch links, nächst der Kaiserstraße, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. März zu vermieten: Herrenstraße 42 im 3. Stock, Eingang Blumenstraße.

3.1. Zwei ineinandergehende, sehr schöne Parterrezimmer, fein möbliert, sind einzeln oder zusammen wegen Verlegung sofort oder später zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 13, parterre.

Wilhelmstraße 2, nächst der Bahn, ist im 2. Stock des Vorderbaues ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 23. Februar zu vermieten.

Bahnhofstraße 33 ist im 2. Stock des Seitenbaues, 2. Eingang, ein gut möbliertes Zimmer an einen oder auch zwei Arbeiter zusammen zu vermieten. Preis monatlich 7 Mk.

Wilhelmstraße 69 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes

Zimmer

somit billig zu vermieten.

Zu vermieten

ein möbliertes Zimmer mit ganzer oder halber Pension: Jährigerstraße 60b im 3. Stock.

Sofienstraße 37, Hinterhaus, 2. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Ablerstraße 42, drei Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

Leffingstraße 13, nächst dem Mühlb. burgerthor, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Marienstraße 20, 4. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Betten, auf die Straße gehend, an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten. Preis 14 Mk. Näheres Kaiserstraße 215 im Blumenladen.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten: Schützenstraße 108 im 2. Stock.

2.1. **Zimmer,** möbliertes, mit oder ohne Pension ist sogleich oder später billig zu vermieten: Wilhelmstraße 35 im 3. Stock.

Herrenstraße 5 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

Möbliertes Zimmer. Waldhornstraße 26, zwischen Kaiserstraße und Schloßplatz, ist ein sehr schönes Zimmer auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer ist auf 15. Februar zu vermieten: Schützenstraße 25, 4. Stock.

Zu vermieten: Wilhelmstraße 15 auf 1. April oder 1. Juli ein Zimmer, auch als Werkstätte geeignet (event. mit Wohnung).

Zimmer, gut möbliert, mit schöner Aussicht, ist zu vermieten: Sofienstraße 13 im 4. Stock des Querbaues.

Gesucht wird ein **Witbewohner.** Wielandstraße 6 im 3. Stock links.

Zu vermieten ist ein einfach gut möbliertes Zimmer bei Familienanschluß. Preis 8 Mark. Näheres Herrenstraße 50 im 2. Stock.

Kost und Wohnung.

Ein solider Arbeiter kann Wohnung nebst Kost erhalten: Steinstraße 10 im 3. Stock.

Zu vermieten auf 1. April 1897: ein Atelier Kaiser-Allee 1, von der Freih. v. Selbened'schen Gutverwaltung.

Ein Kneipzimmer

für eine Verbindung zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

Ein junger Mann (Volontär) sucht sofort ein Zimmer mit Pension in der Nähe der Kaiserstraße 215. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1224 erbeten.

Kost und Wohnung

sucht geh. j. Mann in gut kath. Hause. Familienanschluß erwünscht, wo Gelegenheit geboten, durch Erteilung von Privatunterricht resp. Nachhilfe in jeglichen Gymnasial- und Real-Fächern sich nützlich zu machen. Perfekte, sowohl deutsche wie französische Konversation, „pur accent“. Auch Englisch und Italienisch. Offerten unter Nr. 1221 befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Gesucht wird ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten: Amalienstraße 37 im 2. Stock des Hinterhauses links.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf den 1. März gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 27.

Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle: Leffingstraße 8, parterre.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine gute Stelle: Jährigerstraße 47, 2. Stock.

2.1. Ein tüchtiges, solides Haus- und Zimmermädchen wird sofort gesucht. Näheres im **Frankeneck.**

2.1. Gesucht wird ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas Handarbeiten versteht und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, auf 1. März: Hirschstraße 41.

Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Jährigerstraße 26, parterre.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 15. ds. Mts. eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 76 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen

in jeder Größe auf I. und II. Hypothek. Offert. unter Nr. 1226 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000 Mark

sind sogleich oder später auf gute II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 1234 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Mark 23000

werden auf gute 2. Hypothek gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 1216 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein Installateur, welcher auf Gas- und Wasserleitungen selbstständig arbeiten kann, wird bei autem Lohn für dauernde Beschäftigung gesucht. Verheirateter, gelernter Spengler, welcher schon auf Blüffets und Tischkränke gearbeitet hat, bevorzugt.

H. Saalfeld jr.,

Pandau (Walz).

Bauführer-Gesuch.

2.1. Zur selbstständigen Leitung eines größeren Villa-Neubaus nach auswärts wird ein durchaus tüchtiger und erfahrener Bauführer sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1223 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

im Land
11. Juni

Ein größeres Asseranzbureau sucht zu sofort eine oder zwei tüchtige Hilfsfräster. Offerten unter Nr. 1235 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Schweizer findet sofort dauernde Stelle: Kronenstraße 33.

2.1. Modes. Eine tüchtige, selbstständige I. Arbeiterin, eine angehende I. Arbeiterin, eine tüchtige Verkäuferin bei hohem Gehalt und angenehmer Stellung zum sofortigen Eintritt gesucht. G. Völker-Kux, Baden-Baden.

Kassierererin. 3.1. Ein junges Mädchen Mitteldeutschlands mit guter Kenntnis der eins. Buchführung sucht zum 15. März oder später Stellung als Kassierer. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 1175 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, wird von kleiner Familie gesucht: Hirschstraße 92 im 2. Stod.

3.1. Gesucht auf 1. April eine gut empfindliche Köchin, die gern Hausarbeit übernimmt. Guter Lohn, gute Behandlung. Offerten unter Nr. 1229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie ein Mädchen für Hausarbeit werden per sofort gesucht: Kaiserstraße 76, eine Treppe hoch, im Café.

Stellen finden sofort: tüchtige Kellnerinnen sowie mehrere Haus- und Spülmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstr. 69.

2.1. Ein fleißiges Mädchen wird gesucht: Amalienstraße 24 im 2. Stod.

3.2. Fünf bis sechs bessere Kellnerinnen!! finden in Restaurants ersten Rangs hierher und nach auswärts gute, verdienstreiche Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Offene Lehrstelle. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit guter Schulbildung u. Handschrift, findet per sofort oder auf Ostern unter günstigen Bedingungen als Lehrling Stellung bei M. Billigheimer, Branntweinbrennerei, Schützenstraße 42.

Lehrling-Gesuch. Ein ordentlicher Junge, welcher das Blechners- und Installations-Geschäft erlernen möchte, findet sofort oder auf Ostern Stellung bei J. Böhringer, Steinstraße 4.

Lehrling-Gesuch. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Malergeschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder später in die Lehre treten bei G. A. Heil, Maler, Bähringerstraße 26.

Drechslerlehrling-Gesuch. 2.1. Auf Ostern kann ein gut erzogener Junge eintreten bei J. Heek, Drechslermeister, Luisenstraße 17.

Ein solider, fleißiger Hausburche mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten: Kaiserstraße 140.

Wash- und Putzfrau-Gesuch. Für 2 event. 3 Tage in der Woche wird eine ehrliche, tüchtige, kräftige Frau bei guter Bezahlung gesucht. Adressen unter Nr. 1232 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch. Ein braves, fleißiges Mädchen, evangelisch, 19 Jahre alt, mit guten Zeugnissen versehen, sucht auf 1. April Stelle als Mädchen allein, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, das Kochen zu erlernen. Nähere Auskunft Berberplatz 29 im 4. Stod links.

Verkäuferin-Stelle. Ein Fräulein aus guter Familie, geübten Alters, sucht, da es an Umgang mit feinerem Publikum gewöhnt, in einem besseren kleinen Geschäft dauernde Stelle. Damen-Confection bevorzugt, da Suchende kleinere Veränderungen selbstständig vornehmen kann. Eintritt bis 15. März oder 1. April. Offerten beliebe man unter Nr. 1217 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Büffetfräulein, ein tüchtiges, fremd hier, sowie zwei tüchtige Restaurationsköchinnen suchen sofort Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

Eine Köchin sucht sofort Anstellung. Zu erfragen Grenzstraße 9, parterre.

Beschäftigungs-Gesuch. Eine reinliche, ehrliche Frau, welche gut empfinden werden kann, sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder sonst zur Ausbülfe. Zu erfragen Soffenstraße 10, Hinterhaus, parterre.

Verloren. Ein schwarzer Schildkrot-Zwicker ist verloren gegangen. Abzugeben gegen Belohnung: Westendstraße 35 im 3. Stod.

Findsachen betreffend. Gefunden und bei der Polizeibehörde - Rathaus, Zimmer Nr. 11 - hinterlegt sind folgende Gegenstände: 1 Hundsbelt mit Ring und Haken, 1 neue Schere, 1 Metermaß u. 1 Mädchen, 1 schwarze Galosche, 1 grauwollenes Strickzeug mit 2 Holz-nabeln, 1 Mädchen gebähter Kinderhüte, 4 Veretins-abzeichen, 1 Monocle und verschiedene Kleinigkeiten, 1 neuer brauner Kinderhut, 1 Messing von Messing, 1 Kinderbrille (vernickelt), 1 eisernes Gasrohr, 1 Paar schwarzwollene Kinderhandschuhe, 1 Dienst-auszeichnung, 1 schwarzseidener Regenschirm, 1 grauschwarz u. weiß gestreiftes Holztuch, 1 leere Milchkanne, 1 kleiner neuer Schlüssel, 1 großer Schlüssel mit Nummer, 1 Heft (große Modewelt), 1 weißer, 1 roter und 1 hellblauer Fächer, 1 Beizjange, 1 schwarze Schürze, 1 braunlederener Geldbeutel mit Inhalt und 1 Postkarte, 1 schwarzer Geldbeutel mit Inhalt nebst 2 Biermarken, 1 schwarzer Geldbeutel mit Inhalt, 1 schwarze Lederener Geldbeutel mit Inhalt, 1 kleiner Schlüssel und 1 Lotterielos, 4 verschiedene Geldbeutel mit Inhalt, 3 Schlüsselbunde mit Ring, 1 einzelner Schlüssel, 1 Stuhl, mehrere einzelne Handschuhe, 1 schwarzes Armband, 1 braunes Kindermantelchen, 1 silberne Taschenuhr mit Goldband, ohne Kette, 1 schwarzes, gebältes Kopfstück, 2 Paar graue Kinderhandschuhe, 1 Obering, 1 goldene Nadel, 2 schwarze Kollibänder und 1 Brille mit Futteral, 1 weißes Taschentuch, 1 schwarzer Muff, 4 getragene Korsetten, 1 schwarzer Arbeitsbeutel mit weißem Taschentuch, 1 weißes Stück Tuch (Blau), 2 stählerner Handsketten mit Ring und Haken, 1 Spachtel, 6 kleine Hemdenknöpfe, 1 neue Wachs-tuchmappe, 1 Zylinder (vernickelt), 1 grüner Sammt-beutel, 1 rotes Halbtuch, 1 brauner Beiztragen, 1 Nickelkette mit 1 alten Münze, 1 schwarzsammetener Damenhut mit Federn, 1 rotes Korallenkettenchen, 1 roter Arbeitsbeutel mit Schere.

3.1. Abbruch. Von Dienstag den 16. d. M. an sind Blumenstraße 15 zu verkaufen: Ziegel, Thüren, Fenster mit Gestell, 1 Thüre mit Gestell, Dielen, Platten, Bau- und Brennholz, Backsteine und Verschiedenes.

Haus-Verkauf. 2.1. Rheinbahnstraße ist ein Haus für 32000 M. mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 11 bei Ernst Oeser.

Billiger Möbelverkauf. Zwei Waschkommoden mit Aufsatz und weißer Marmorplatte zu 32 M., 1 sehr schöne Konsole mit weißer Marmorplatte und großem Spiegel, sehr hübsch, zu 45 M., 1 komplettes, aufgerichtetes Bett (Dachbett und Kissen), beinahe neu, zu 65 M., 1 Nachttisch zu 4 M., 1 Tisch zu 5 M., 1 Schrank zu 18 M., schöne Sophas zu 10 und 25 M., 1 sehr schöne Kameeltaschengarnitur mit 4 Fauteuils, ganz neu, zu 200 M., 1 Vertico mit Aufsatz zu 55 M., Chiffonniere und sonst Verschiedenes werden wegen Platzmangel zu jedem Gebote verkauft: Wielandstraße 4.

Verkaufs-Anzeigen. 3.3. Ein schönes seidenes Masken-Kostüm, Fantasie, nur einmal getragen, nebst seidenem Domino sind preiswert zu verkaufen oder zu ver-leihen. Zu erfragen Kaiser-Allee 65, parterre.

Wegen Platzmangel sind ein schönes Sopha und eine Bettlade mit Matratze billig zu ver-kaufen: Leopoldstraße 37 a.

Zwei Maskenkostüme (Ameurinerin u. Japanesia), nur einmal getragen, sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch. Auf 1. Juli l. J. wird im westlichen Stadt-teil ein nachweisbar, gut rentierendes, 8-10ködiges Haus mit 5-6 Zimmern im Stadtteil bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1199 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine eiserne Wendeltreppe wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kleiner Handpflugschiffchen, neu oder noch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. O. G. Gross, Ettlingen (Baden).

Maskenkostüm für eine große schlanke Figur, womöglich Griechin (für eine Privatgesellschaft) wird zu leihen oder zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 1218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kosthaus-Gesuch. Für einen jungen Mann, der hier in eine kauf-männische Lehre kommt, wird bis 1. Mai in einem katb. Hause Kost und Wohnung gesucht. Familien-anchluss erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1219 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Französisch. 2.1. Dame, in Paris diplomiert, wünscht franz. Unterricht zu erteilen. - Conversation. Offerten unter Nr. 1228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht. Nachhilfestunden werden mit gutem Erfolge billig erteilt. Offerten unter Nr. 1203 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

An einer Privatanzstunde können noch einige anständige Herren und Damen gegen ganz mößiges Honorar teilnehmen. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 2 im 2. Stod.

Einmalige Anzeige. Vegetarischer Kochunterricht nach Prof. Dr. med. Sylv. Graham's "Wissenschaft von Menschenleben" wird erteilt. Wo? zu erfragen Akademie-straße 39, eine Treppe hoch. Wer könnte von 3-5 Uhr Nachmittags oder in Abendstunden gegen Vergütung eine Küche mit einfachem Geschirr zu diesem Zwecke ent-behren?

Schöne holl. Häringe per Stück 5 und 6 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt Karl Lang, Adlerstraße 36, neben der Traube.

Atelier für Zahnleidende
 von **Fr. Haumesser**,
 K. Metzger's Nachfolger,
 Schützenstraße 18.

Berliner Pfannkuchen
 14.11. und
Fastenfuchlein
 täglich frisch in bekannter Güte bei
M. Giebel's Conditorei,
 49 Waldstraße, Sofienstraße 26.

Sämmtl. Kindernahrungsmittel
 empfiehlt in stets frischer Waare
Jul. Dehn
 Nachfolger,
 Zähringerstrasse 55.
 Fernsprecher 201.



2.2. **Telegramm.**
 Eine weitere Sendung der so vorzüglich anerkannten, gut geräucherten
Schinkchen
 im Gewichte von 4-5 Pfund per Pfund 80 Pfg. ist heute wieder eingetroffen.
Gustav Bender,
 corr. Carl Malzacher, Hoflieferant,
 5 Lammstraße 5.

Hft. Dürrobt (Melange), türk. Zwetschgen, Wurgthal. Birnenschnitze, Apfelschnitze, Dampfsäpfel, Aprikosen, Brünellen, Feigen, Datteln
 in frischer, schöner Waare bei billigster Berechnung empfiehlt
 5.1. **Karl Lang**,
 Adlerstraße 36, neben der Traube.

G. F. Kistner jr.
 täglich auf dem Markt u. Bürgerstraße 11,
 empfiehlt in frischen Gemüsen u. Früchten stets das Neueste und Schönste für Diners, Bälle u. zum billigsten Tagespreise, als: **Artichauts, Endives Belgique, Bohnen, Blumenkohl, Cardous, Carotten, Champignons, Chicorées, Céléris anglais, Escarolles, neue Kartoffeln, Pariser Kopfsalat, Maronen, Radishes, Rosenkohl, Teltower Rüben, Tomaten, ital. Endivien-Salate, Stachys,**
 Mandarinen
 in eleganter Pariser Verpackung.
G. F. Kistner junior.

I. Braunschweiger
Mettwurst
 per Pfund **DRF. 1.20**
 empfiehlt
M. Raschdorff,
 A. Baumann's Nachf.,
 Ecke Amalien- u. Hirschstraße.

Alle Sorten Käse,
 als:
Käse,
 Elz. Münster-Rench, Rahm-Mainz, Hand-Bay. Frühstück-ffst. Camembert-ffst. Limburger-ffst. Emmenthaler- für Wirthe und Wiederverkäufer entsprechend billiger, empfiehlt
 5.1. **Karl Lang**,
 Adlerstraße 36, neben der Traube.

Culmbacher Bier
 (aus der ersten Aktien-Exportbier-Brauerei),
 empfiehlt in bekannt vorzüglicher Qualität
 6.2. **F. X. Rathgeb**,
 vormalig **Friedr. Maisch**, Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57. Telephon 381.

Badesalze,
Mineralwasser (frische Füllung).
Smier Pastillen. **Colmer Pastillen.**
 Apotheker, Krankentassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Drogerie Carl Roth.

Medicinal Leberthran.
 empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

7.3. **Ueber P. Kneifel's Haar-Tinktur.**
 Dresden, d. 13. Decbr. 1896. Geehrter Herr Kneifel! Meine kahle Platte über der Stirn, welche ich leider schon lange hatte, ist nach Gebrauch von nur 2 Fl. Ihrer vorzüglichen Tinktur mit immer länger werdenden Haaren bedeckt; meine Bekannten und Kollegen sehen es mit Verwunderung, und kann sich Jedermann davon überzeugen. In meiner Freude darüber theile ich Ihnen dies mit und möchte, daß jeder Haarleidende von dieser ausgezeichneten Tinktur Gebrauch mache. — Hochacht. Ihr ergebener und dankb. Aug. Herm. Wähler, Postbeamter in Dresden, Zöllnerstraße 17.
 Bei dem geringsten Zweifel an die Echtheit der Zeugnisse, bittet man, sich an die Betreffenden zu wenden. Dieses vorzügl. antiseptische Cosmétique ist absolut unschädlich und amülich geprüft. In Karlsruhe nur echt bei **P. Wolf & Wwe.**, Karls-Friedrichstraße 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 Ml.



Nr. 60 unsortirte I. Mexico
 7 Stück 40 Pfg.
 bei **Carl Mühlich**,
 Waldstraße 41, Ecke Kaiserstraße.

Locken, eine Zierde
 jeder Dame, erhält man in kurzer Zeit ohne Brennen, mit dem Lockenerzeuger von Herm. Musche, Magdeburg. Macht ebenso hängendes Kinderhaar schnell lockig und wellig. Flasche 80 Pfg.
Enthaarungs-Pulver
 von Herm. Musche, Magdeburg, zur sofortigen Entfernung lästiger Haare.
C. Roth, Herrenstrasse 26, **J. Dehn Nachf.**, Zähringerstrasse 55. 15.4.

Juchten-Lederfett,
 bestes Mittel zur Erhaltung von **Leder und Schuhzeug**, in Dosen à 10 und 15 Pfg. bei **Gebr. Jost Nachfolger**, Ecke der Zähringer- u. Kronenstr.

Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen anerkannt besten
Linoleum-Fußboden-Glanzlad
 in 8 verschiedenen Farben in empfehlende Erinnerung.
 Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.
 Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind bei mir in großer Auswahl vorhanden.
Julius Dehn Nachf.,
 Zähringerstraße 55. — Telephon 201.
 Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei Herrn Herm. Wösch, Lessingstraße 5., Herrn Rudolf Fischer, Donaustraße 10.

Giftweizen (Mäusegift)
 empfiehlt
Julius Dehn Nachf.
 — Zu jedem annehmbaren Preise werden ausverkauft: **Blusen, Hauskleider, Straßenkleider, Tricottailen** u. c., nur moderne Sachen, bei **Anna Drössel**, Kaiserstraße 80.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pfg.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

- Verkaufsstellen befinden sich bei:
Herrn **Sermann Zoller**, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,
" **S. Zentner**, Ecke der Kronen- und Marktgrafenstraße,
" **B. Merkel**, Marktgrafenstraße 44,
" **M. Hofheinz**, Luisenstraße 8,
" **K. Friedrich**, Jähringerstraße 86,
" **S. Hausenberger**, Schwimmschulstraße 6,
" **Peter Weiland**, Karlstraße 54,
" **Aug. Kühn**, Schützenstraße 13,
" **August Müller**, Hardtstraße 15 in Mühlburg,

sämtlichen Verkaufsläden des Lebensbedürfnis-Vereins. 20.2

Panimin

(Panama-Holz-Wasch-Extract)

vorzügl. Reinigungsmittel für leinene und wollene Wäsche etc.

In 1/2 Pfund-Paq. à 15 Pfg., erhältlich in der

Drogerie Adolf Körner,
Ludwigsplatz 61. 6.5.

H. Delpy,

Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad, empfiehlt als Specialität:

Perrücken, Toupets und Scheitel sowie **Stirnfrisuren,**

der Natur täuschend nachgearbeitet. Zöpfe, Haartheile und Locken aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

„Um schnell zu räumen!“

Für 3 A 50 R 6 Meter doppelbr.

Damenkleiderstoffe

zu einem warmen, eleganten Hauskleid in Farben: blau, braun, grau, bordeaux, grün, reibgrau u. schwarz.

Für 3 A 80 R 6 Meter doppelbr.

Damentuch

in denselben Farben wie oben versendet unter Postnachnahme

Carl Hoffmann

Herborn. 15.12

Eiserne Bettstellen

für Kinder und Erwachsene werden wegen Raumangel mit einem Rabatt von 10 Prozent ausverkauft.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.



Ballhandschuhe

für Damen in Dänisch, Glacé, Seide und Halbseide sowie Dänisch-Imitation in allen Längen, Farben und Preislagen.

Ballhandschuhe

für Herren schon von 1.50 A an. Große Auswahl in Ballcravatten. Tyroler Handschuh- und Cravatten-Lager

L. Laimböck,

Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße.

verschiedene

Schwammarten:

8

- Levantiner,
- Florentiner,
- Zimmocca,
- Velvet,
- Reef,
- Grass,
- Sheepwool,
- Hardhaed

finden Sie in der enormen Auswahl und der vollen billigen Wertbestimmung nur im ersten Specialgeschäft

Triester Schwammlager Ries,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 4.

4.1. Zum

Carneval

empfehle mein reich sortirtes Lager in allen

Fasnachts-Artikeln:

Masken mit Behang in Satin und Atlas, Gesichter und Caricaturen in Pappe, Stramin, Wachs, Draht und Tricot,

Nasen, Halbgesichter, Bärte,

Mützen aus Papier und Stoff, Hüte aus Stroh und Filz, Bigothphones für ganze Kapellen, Nebelhörner, Klatschen, Ratschen, Waldeufel,

Lambourins, Luftschlangen, Zwicker etc. etc.

Maskenschmuck zu allen Kostümen.

C. Garbrecht,

Kaiserstraße 187.

Beste Bezugsquelle für Vereine und Wiederverkäufer.

Clownstoffe,

Halbflanell, mit sehr originellen Mustern, das Meter von 32 Pf. an

Elsässer Satins

für Dominos in schwarz und allen hellen Ballfarben, das Meter 60 Pf.

Atlas und Merveilleux

für Masken- und Ball-Costümes, das Meter von 45 Pf. an.

Hellfarb. Costume-Sammete, Mull, Batist, Organdy, farb. Glanznessel etc.

zu allerbilligsten Preisen.

S. Marcuse,

62. Lammstraße 6.

7.4. Originelle, urkomische

Clownstoffe

Riesenauswahl

Meter von 35 Pfg. an.

Gustav Cahnmann,
125 Kaiserstrasse 125.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Juwelier und Ringsfabrikant,
Kaiserstraße 151.

Zum Maskenball.

Masken-Costüme für Herren und Damen werden billigt verkauft, verliehen und sorgfältig angefertigt bei 22.

Josef Maier,

Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Badereinrichtungen,

A. Mayerle Nachf.,

Saublerei- & Reparaturen unter Garantie. Billigst.

Herrenstraße 8.

Tanzsaison 1897.

6.4. **C. Feigler,**
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt in reichster Auswahl:
Fächer jeder Art,
Cotillon-Touren,
 billiger wie von auswärts,
Cotillon-Orden
 in billigster und reichster Auswahl.

Anfertigung von Extratouren.

Tanzkarten, Tischkarten, Menus,
 Knall-Bonbons mit div. Einlagen,
 Schneeballen und Confettis,
 Musikinstrumente, Mützen,
 Japan-Schirme, Luftschnangen
 sowie alle möglichen Gegenstände zu
Ball und Cotillon.

8.3. Krystall-Klär-Pasta

verhindert das lästige Beschlagen der Brillen-
 gläser. Zu haben bei

Karl Scheurer,
 Hofmechaniker und Optiker,
 Firma **C. Sickler,** Kaiserstraße 152.



Ladenkasten
 für alle Branchen,
 Kisten und Schachteln
 für Bureau und andere Zwecke fabricirt zu
 sehr billigen Preisen
 Carl Lachmann, Michelstadt.
 Muster bei dem Vertreter
Wilhelm Krieg,
 8.1. Waldhornstraße 26.

Das Möbel-Geschäft

von
Frau Luise Schaber Wittwe,
 Waldhornstraße 26,
 empfiehlt sein großes Lager in **Möbeln aller**
Art, neu sowie gebraucht, zu bekannt billigen und
 reellsten Preisen.

Anzeige.

Frische **Fleisch,** Leber- und Zungen-
 wurst, **Frankfurter Leberwurst,**
Rauch- und Pöckelfleisch, roh und ge-
 kocht, **Pöckel- und Räucherzungen** so-
 wie **1a Rind- und Kalbfleisch** empfiehlt
 bestens

Leopold Falk,
 Waldstraße 30.

En gros. Zwiebeln. En détail.

Schöne **Sprize** u. Kochzwiebel in trockenem
 und haltbarer Waare per Centner 4 Mk. liefert
 das Zwiebelversandgeschäft

A. Kunzmann & Cie.,
 Kronenstraße 41.

Versandt unter Nachnahme nach auswärts; Hän-
 deln und Wiederverkäufern Rabatt. 24.14.

— Wegen Geschäftsaufgabe
Ausverkauf
 sämtlicher Waaren
 zu bedeutend reduzierten Preisen.
Franz Sido, Kaiser-Passage.

Aepfel,

verschiedene Sorten, von 14 Pfg. an per Pfund,
 sowie **frische Eier, Meerrettige,**
Zwiebeln und **Dürrobst** empfiehlt billigst
A. Buhlinger, Durlacherstr. 103.



Der erste
 Waggon
 Kinder-
 wagen
 ist eingetroffen.

Empfehle:

engl. Kinderwagen mit Ledertuchpolster M. 15.—
 engl. Kinderwagen m. Ledertuchpolster u. Federn M. 16.—
 Kastenwagen von M. 23.— an,
 vernickelt, mit Gummirädern, von M. 27.— an

Kastensitzwagen, vernickelt, Gummiräder, M. 26.50,
 sowie jeden Wagen vom einfachsten bis zum hochfeinsten zu einem Preise, wie dieselben
 von keiner Seite geboten werden können, als vom

größten **Special-Kinderwagen-Lager** der Residenz von

6.1. **A. Jörg,**
 Kaiserstraße 170, zwischen der Girsch- und Douglasstraße.
 Man überzeuge sich selbst!

2.1. Günstige Gelegenheit

für
Rancher, Gastwirthe und Cigarrengeschäfte.

Infolge anterweitiger Vermietung meines Cigarrenladens gebe ich die Cigarren
 einzeln und in Kisten zu

Fabrikpreisen ab.

M. Raschdorff,
 Amalienstraße 51.



Artist

(Schnellmaler-Automat)
 per Stück Mk. 3.—.

Für Maskenbälle: Hochgebirgs-Edelweißblumen, 1 Stück
 5 Pfg., 100 Stück 3 Mk., Edelweiß-Sträußchen per
 Stück 10 Pfg.

Neu! Neu! **Carneval-Uhren** per Stück 30 Pfg.

August Macklot, Spielwaaren-Lager,
 Waldstraße 22, neben dem Colosseum. 8.3.



Maskenkostüme u. Dominos

werden verliehen und nach Maß angefertigt bei

M. Gartner,
 30 Waldstraße 30, 2. Stock,
 nächst der Kaiserpassage.



Neues 1896er

Prima Silber-sauerkraut

in bekannt vorzüglicher Qualität versendet gegen Nachnahme ab 30kg in neuen soliden Holzgebinden mit 300 Pfd. Inhalt für M. 22.-, 100 " " " " 8.-, 50 " " " " 5.-, 25 " " " " 2.50. Gebinde frei.

Verandt nach ganz Deutschland.

Eigene Süßweil.

Ferner in neuen, sehr eleganten, für jede Haushaltung nützlichen, blau und weiß emaillierten Wassereimern 40 Pfund für M. 4.80. Der Wassereimer hat einen realen Werth von M. 2.50.

Carl Durach, Jenu, Allgäu.

10 Pfund-Probierblechbosen für M. 1.50 franco nach ganz Deutschland.

Soeben erschien:

„Können Sie plandern?“

Inhalt: 1000 elegante Redewendungen und geflügelte Worte distinguirter Kreise. Preis — kartonnirt, 43 Seiten — 2 M. Gegen Nachnahme sendet das Buch franko Verlag Giessner, Berlin S.W. 48, Besselstr. 7.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 14. Februar. 14. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: Das goldene Kreuz. Oper in 2 Akten nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll. — Zum 1. Male: Coppelia. Ballet in zwei Abtheilungen von Ch. Nuits und A. Saint-Leon. Musik von Leo Delibes. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 16. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 36. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: Fierrabras. Heroisch-romantische Oper in 3 Akten von J. Kugelwieser. Musik von Franz Schubert. Für den Bühnengebrauch umgearbeitet von Otto Reizel. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 17. Februar. Theater in Baden. 23. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: Anna's Traum. Lustspiel in 3 Akten von Adolff Arronge. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 18. Februar. Abtheilung O (graue Abonnementskarten). 36. Abonnement-Vorstellung. (Kleine Preise.) Der Evangelimann. Musikal. Schauspiel in 2 Akten (der zweite Akt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leop. Flor. Meißner mitgetheilten Begebenheit von Wilh. Rienzl. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 19. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 37. Abonnement-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: Anna's Traum. Lustspiel in 3 Akten von Adolff Arronge. Anfang halb 7 Uhr.

Samstag den 20. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 37. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Die Reise nach China. Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen des Labiche und Delacour. Deutsch von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 21. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 38. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: Der Weincidbauer. Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Das Ausstattungs-Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe von

Heinrich Lange, 28 Herrenstrasse 28,

empfiehl in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch-Herde

anerkannt bester Construction unter Garantie für Kohlen- u. Gasheizung.

Specialität:

Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Clementine Oertel, Webermeisters-Wittwe,

heute Nachmittag 4 Uhr nach kurzem Krankenlager im Alter von nahezu 70 Jahren sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 12. Februar 1897.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 1/2 5 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstraße 101/103.

Danksagung.

Für die uns bewiesene Theilnahme beim Tode unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels

Gustav Haunz

sagen wir unsern aufrichtigsten, herzlichsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Alexander Haunz.

Für die Hausfrauen!

MAGGI'S

Suppen-
würze

bei **Julius Dehn Nachf., Droguerie,**

Bähringerstraße 55.

Die Original-Fläschchen von 65 Pfg. werden zu 45 Pfg. und diejenigen à M. 1.10 zu 70 Pfg. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Um Platz für die neu eintreffenden Frühjahrsfachen zu schaffen:

Grosser Räumungs-Verkauf

sämmtlicher Reste und Restbestände

der noch vorhandenen **Kleiderstoffe, Seidenstoffe** sowie **Mantel- und Umhangstoffe** der letzten Saison zu besonders billigen Preisen.

Beste und günstigste Gelegenheit zur Anschaffung von

Confirmanden-Kleidern.

Sanz besonders vortheilhaft sind zum Verkauf ausgelegt:

Eine grosse Parthie Tuchstoffe und Reste

für ganze Anzüge, einzelne Hosen, für Knabensachen, sowie für

Confirmanden-Anzüge.

S. Marcuse,

Karlsruhe,
Lammstraße 6.

Nächste Gewinnziehung **Metzer Dombau-Geldlose à 3 Mark** Keine Ziehungsverlegung!
30 Pf. 13.—16. März d. J.

200,000 Mark, 6261 Geldgewinne, Haupttreffer 50,000, 20,000, 10,000 Mark u. s. w.

LOOSE à 3 Mark 30 Pfg. (Porto u. Liste 20 Pfg. extra) sind zu beziehen durch die Verwaltung der Metzer Dombau-Geld-Lotterie, Metz.

Hauptagentur **Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstrasse 15.**

In Karlsruhe zu haben bei **Eugen Dahlemann**, Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse, **Sebastian Münch**, Hirschstrasse 12, **Adolf Koerner**, Droguerie, **W. Betzold**, Buchhandlung, **Hroh. Sutter**, Cigarrenhdlg., **E. P. Hieke**, **Carl Enders**, Kaufmann, **Max Lembke**, Kaufmann, **Alb. Levis & Co.**, Kaiserstrasse 94, **Jakob Kern**, Kaufmann, **P. Neuhan**, Cigarrenhdlg., Kaiserstrasse 40, **J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstrasse 71. 7.2.

Strenge aber wohlverdiente Strafe. Ein Spezereihändler in Köln bezog von einer Grossfirma die bekannte Suppenwürze Maggi, sowohl in kleinen Fläschchen zum direkten Weiterverkauf als in grossen Flaschen, um die leeren Originalfläschchen der Kunden nachzufüllen. Im Oktober v. J. kam nun dieser Spezereihändler auf die Idee, ein minderwertiges Konkurrenz-Produkt in die mit der Firma und der Schutzmarke „Maggi“ versehenen Originalfläschchen nachzufüllen und denselben so mit der wesentlich unwareren Angabe, es sei die Suppenwürze Maggi, Absatz zu verschaffen. Das Gericht verurtheilte den Händler deshalb zu Mk. 150.— Geldstrafe und zur Ertragung sämtlicher Kosten. Ausserdem soll das Urtheil auf dessen Kosten im Reichs-Anzeiger publizirt werden.

Sonntagsverein.

für aus der Schule entlassene Mädchen.
Versammlung jeden Sonntag von 4—6 Uhr
Sofienstrasse 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle jungen Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Badischer Kynologischer Verein (Sitz Karlsruhe).

3.1. Samstag den 27. Februar 1897, Abends 8 1/2 Uhr, **ausserordentliche Generalversammlung.**
Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes.
Der Vorstand.

Restaurant zum Löwenraden.

Sonntag morgen von 11 bis 1 Uhr

Frühschoppen-Concert

von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.

Reichhaltige Frühstückskarte, warmen Zwiebelkuchen, frische Sendung Münchener Kindl-Bräu vom Fass. — Gute Bedienung zugesichert.

Gottl. Ehret.

Katholischer Arbeiterverein Karlsruhe.

Am Sonntag den 21. Februar d. J., Mittags 4 Uhr, findet im oberen Saale des **Café Nowack** unsere diesjährige

ordentliche Generalversammlung

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Rechnungsablage.
2. Neuwahl für die ausscheidenden Ausschussmitglieder.
3. Etwaige Anträge der Mitglieder.

Karlsruhe, den 1. Februar 1897.

Der Vorstand.